

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 64 (1938)
Heft: 1

Artikel: Kurzschluss-Bericht
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-473286>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Zeitungsbericht:

«Wie schon früher mitgeteilt wurde, ist die allgemeine Revision des Bekleidungsreglementes der schweizerischen Armee auf einen spätern Zeitpunkt verschoben worden. Insbesondere wird in der Kragenfrage ein Beschluss erst gefasst, wenn weitere breit angelegte Versuche, die für das Jahr 1938 in Aussicht genommen sind, durchgeführt sind.»

Schüchterne Anprobe

„Studiere geht über probiere!“

Kurzschluss-Bericht

eines Neu-Wort-Schöpfers

Elsa, die Tochter eines Schlafzimmersmannes, sass auf einem Kinn-

ludentisch und verzehrte eine Schienbeinwurst. Plötzlich trat Bobi — ein richtiger Blattlausbube — ein und schrie: «Die Plattfussballmannschaft hat gewonnen!» Ueber diese Nachricht geriet Elsa so in Freude, dass sie aus ihrem Haarwellengang ein zierliches, blaues Seidenbandwürmchen zog und es dem überraschten Bobi zum Geschenk anbot. Darüber wurde dieser so sprachlosgerissen, dass er wie ein Sündenbockbier da-

stand. Wenn er inzwischen den Heimwegrand nicht eingeschlagen hat, so steht er immer noch dort.

Josef Wiss-Stäheli

BERN-Besucher
treffen sich in der
Bellevue Palace-Bar



Im

vo Züri

die
City-Bar
gegenüber Jelmoli